

Pressemitteilung

(vom 05.11.2008 – 5 Seiten)

A³ Wirtschaftsraum Augsburg / Tel. 0821 / 450 10 - 200

2. Unternehmer-Netzwerktag im Wirtschaftsraum Augsburg

Rund 50 Unternehmer-Netzwerke trafen sich zum 2. Netzwerktag unter dem Motto „Ressourcen, Ideen, Kontakte“ im Tagungszentrum der Messe Augsburg. Nach dem großen Erfolg des 1. Netzwerktages 2007 nutzen die Teilnehmer auch dieses Mal wieder die Gelegenheit Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsame Ideen für Projekte zu formulieren. Auch die Ergebnisse der kontinuierlichen Arbeiten seit dem 1. Netzwerktag wurden vorgestellt: Der „A³-Wirtschaftskalender“, eines der Resultate aus den formulierten gemeinsamen Vorhaben des letzten Netzwerktags, stieß dabei auf besonders positive Resonanz.

Der Wirtschaftsraum Augsburg A³ besitzt eine besondere Stärke im Bereich der Unternehmer-Netzwerke. Rund 130 Unternehmer-Netzwerke sind in der Region aktiv – und diese Zahl ist mit Sicherheit zu gering, fehlen darin beispielsweise gewinnorientierte Netzwerke, Unternehmens- und Forschungs Kooperationen usw. Netzwerke sind in der Region etabliert und unternehmensübergreifende Zusammenarbeit ist angesagt. Innerhalb der einzelnen Netzwerke kennen sich die einzelnen Unternehmen meist gut, weniger jedoch die einzelnen Netzwerke bzw. deren Mitglieder untereinander. Daher organisierte die Augsburg AG im letzten Jahr den 1. Netzwerktag, auf dem sich die Netzwerke und deren Manager untereinander kennen lernen und gemeinsame Anliegen diskutieren konnten. Aus diesem Netzwerktag sind Arbeitsgruppen entstanden und gemeinsame Projekte wurden und werden durchgeführt. Schon auf dem 1. Netzwerktag wurde die Fortführung dieser Veranstaltungsreihe gewünscht. Daher veranstaltete die Augsburg AG am 31. Oktober 2008 den 2. Netzwerktag, auf dem die Netzwerke wieder Gelegenheit hatten,

Treibstoff für Ihr Netzwerk zu tanken. Die Veranstaltung wurde von Vertretern aus über 50 Netzwerken besucht. Der Nachmittag im Tagungszentrum der Messe Augsburg war für alle Beteiligten eine wertvolle zeitliche Investition. In ungezwungener Atmosphäre hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, andere interessante Netzwerke kennen zu lernen und neue Kontakte zu knüpfen. Daneben wurde über die Resultate des letzten Netzwerktages und der zwischenzeitlich aktiven Arbeitsgruppen berichtet und Impulse für neue gemeinsame Aktionen gegeben.

Andreas Thiel, Vorstand für den Geschäftsbereich Netzwerk- und Unternehmensbetreuung bei der Augsburg AG, begrüßte die Teilnehmer und betonte die Wichtigkeit der Netzwerke: „Die Stärkung der unternehmensnahen Netzwerke liegt uns in unserer Wirtschaftsförderungsarbeit besonders am Herzen – denn letztlich sind die Netzwerke die Stimme der Unternehmen am Standort Augsburg – und unsere geborenen Partner bei der Betreuung von Unternehmen am Standort“.

Der neue Wirtschaftsreferent der Stadt Augsburg, Andreas Bubmann, nutze die Gelegenheit, sich den Netzwerken vorzustellen. In seiner Begrüßung befürwortete er ausdrücklich das Veranstaltungskonzept: „Kooperationen wie in dieser Veranstaltung ermöglicht, haben viele Vorteile: Man kann durch Synergien Kosten sparen, man kann gemeinsam eine größere Schlagkraft und eine stärkere Öffentlichkeitswirksamkeit erreichen, man kann sich durch gegenseitigen Austausch professionalisieren und man kann Projekte in Angriff nehmen, die man als einzelnes Netzwerk vielleicht nicht allein stemmen könnte.“

Bereits auf dem 1. Netzwerktag wurden in zahlreichen Arbeitsgruppen relevante netzwerkübergreifende Themen bearbeitet. Aus diesen Arbeitsgruppen entstanden langfristige Projekte, die auf dem diesjährigen Netzwerktag präsentiert wurden:

Jörn Steinhauer vom kit e.V. stellte das Ergebnis der Arbeitsgruppe „Netzwerktool“ vor – den A³-Wirtschaftskalender. Dieser online abrufbare Kalender präsentiert zahlreiche wirtschaftsrelevante Veranstaltungen des Wirtschaftsraumes A³ und ist eine Koordinationshilfe für Terminpla-

nungen. Netzwerkmoderatoren können die Termine selbstständig einpflegen bzw. verwalten. Andere wirtschaftsrelevante Veranstaltungen werden über die Augsburg AG ergänzt (siehe www.wirtschaftskalender-A3.de).

Aus dem Arbeitskreis „Netzwerkmanager Qualifizierung Good Practices“ referierte Christian Schwab, Diplomand bei der Augsburg AG, über eine durchgeführte Evaluierung der Netzwerke, über die Idee eines Geschäftsstellenservices für Netzwerke und Fortbildungsangebote für Netzwerkmanager.

Der Referent Rainer Naumann vom Gewerbeverein Bobingen e.V. berichtete über die Arbeitsgruppe „Lokale Netzwerke“, die bei regelmäßigen Treffen Erfahrungen der Mitglieder austauscht.

Im Anschluss diskutierten die Teilnehmer an sechs Thementischen einzelne Handlungsfelder und deren mögliche Umsetzung. Die Themen – Ressourcen und Finanzierung, Mitgliedermotivation und Mitgliederwerbung, Administrationsunterstützung, Kommunikation und Web, Gemeinsame Veranstaltungen sowie Wertschöpfung – sind netzwerkübergreifend von Interesse. Dementsprechend groß war daher der Bedarf, auch in Zukunft in beständigen Arbeitsgruppen diese Themen weiter zu bearbeiten. An jedem Thementisch berichtete ein Teilnehmer in einem Impulsreferat über Erfahrungen des eigenen Netzwerkes zu dem jeweiligen Thema. Nach einem gegenseitigen Erfahrungsaustausch wurden konkrete Handlungsvorschläge gesammelt und die Umsetzung diskutiert. Die Augsburg AG wird in der Nachbereitung die einzelnen Ergebnisse der Arbeitsgruppen aufarbeiten und in Zusammenarbeit mit den Netzwerken gewünschte Maßnahmen realisieren.

Die Augsburg AG befasst sich mittlerweile seit über drei Jahren mit Unternehmer-Netzwerken. Erst vor kurzem wurde der „Wegweiser für Unternehmen - Wirtschaftsraum Augsburg“ 08/09 – eine erweiterte Auflage des „Stadtführer Wirtschaft“ – veröffentlicht. In diesem Wegweiser sind die Netzwerke bereits umfassend aufgelistet und portraitiert. Auch in Zukunft ist die intensive Zusammenarbeit mit den Netzwerken eine Kern-

aufgabe des Standortmarketings in A³. Das erfolgreiche Veranstaltungskonzept des Netzwerktages wird auch in Zukunft beibehalten werden.



Teilnehmer des 2. Netzwerktages (Bild: Augsburg AG)

A³ Wirtschaftsraum Augsburg

Unter der regionalen Dachmarke A³ Wirtschaftsraum Augsburg haben sich die beiden Landkreise Aichach-Friedberg und Augsburg sowie die Stadt Augsburg mit dem Ziel des gemeinsamen Standortmarketings zusammengeschlossen. Die Augsburg AG ist mit der Durchführung der operativen Maßnahmen beauftragt. Die Wirtschaftsregion wird im Rahmen der Standortmarketingkampagne A³ als eine Einheit im In- und Ausland unter Einbeziehung der regionalen Alleinstellungsmerkmale wie Umwelttechnologie, Maschinenbau / Mechatronik, Faserverbundtechnologien und Informations- und Kommunikationstechnologie positioniert.

Ansprechpartner für den Wirtschaftsraum Augsburg:

Andreas Thiel

Vorstand der Augsburg AG

Tel. 0821 45010 – 200, Fax 0821 45010 - 111

eMail andreas.thiel@augzburg.ag

www.region-A3.com